



Maiandachten für zu Hause

Wie bereits auf der „Seite für unsere Jüngsten“ in den letzten Gemeindemitteilungen versprochen, sind hier ein paar Ideen für Eure eigene Maiandacht zu Hause:

Wie Ihr die Andacht zusammenstellt, bleibt Euch überlassen. Meist beginnt man mit einem Lied, dann mit ein paar Worten zur Eröffnung / Begrüßung. Danach könnt Ihr Andachtstexte lesen, weitere Lieder singen, gemeinsam eine Zeit der Stille teilen oder selbst formulierte Fürbitten vortragen. Das Ende einer Maiandacht bildet oft ein gemeinsam gebetetes Vaterunser, gefolgt von einer Segensbitte und einem Schlusslied. Wer nicht singen mag, kann die Lieder auch lesen oder still beten.

Nichts ist ein Muss und es gibt kein „richtig“ und „falsch“, Hauptsache man hat Freude daran.

Marienlieder

Marienlieder findet Ihr eine ganze Menge im Gotteslob. Von 519 bis 537 ist alles Maria gewidmet; ebenso von 883 bis 893.

Andachtstexte

Der Abschnitt 4 der Nummer 676 im Gotteslob hat Texte für die Marienandacht. Es eignen sich aber auch Abschnitt 1 und 2 von 675 (Erwartung und Menschwerdung), Abschnitt 6 und 8 von 677 (Liebe und Kirche in der Welt) oder Abschnitt 2 von 680 (Friede).

Weitere Elemente

In der Lauretanischen Litanei (566 im Gotteslob) gibt es in Abschnitt 4 die sogenannten Marienrufe. Die Marienlob-Litanei hat die Nummer 567 und die Grüssauer Marienrufe haben die Nummer 568 im Gotteslob.

Unter den Nummer 932 findet Ihr ganz viele weitere Ideen für die Marienandacht



Beispiele für Segensbitten

„Auf die Fürsprache der Gottesmutter Maria, unserer Namenspatrone und aller Engel und Heiligen segne uns der allmächtige Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist. Amen.“

„Breite aus deinem Schutz über alle, Jungfrau Maria, meine himmlische Mutter, erhöere das Gebet, das ich heute von Herzen an Dich richte. Amen.“

„Lass uns alle einander gegenseitig helfen und die Sorgen hoffend miteinander teilen! Maria, du Mutter der Barmherzigkeit, stärke unsere Hoffnung immer neu. Amen.“